



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

## ZUR PERSON

Fachbereich:	<b>Juristischer Bereich</b>
Studienfach:	<b>Jura</b>
Heimathochschule:	<b>Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</b>
Nationalität:	<b>Deutsch</b>
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	<b>2.11.21 - 26.01.22</b>

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	<b>Belgien</b>
Name der Praktikumsinstitution:	<b>Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt bei der EU</b>
Homepage:	<b><a href="https://europa.sachsen-anhalt.de/europapolitik/landesvertretung-in-bruessel/">https://europa.sachsen-anhalt.de/europapolitik/landesvertretung-in-bruessel/</a></b>
Adresse:	<b>Boulevard Saint-Michel 80, 1040 Brüssel</b>
Ansprechpartner:	<b>Carmen Johannsen</b>
Telefon / E-Mail:	<b>0032 2 741 09 31 sekretariat@lv-bruessel.stk.sachsen-anhalt.de</b>

## ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### 1) Praktikumsinstitution

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsinstitution.*

Die Landesvertretung berichtet der Staatskanzlei in Magdeburg über für sachsen-anhalt relevante Themen, sowie Vorhaben der EU, insbesondere der Kommission.

### 2) Praktikumsplatzsuche

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich bin über die Internetseite der MLU auf die Landesvertretung aufmerksam geworden. Darüber bin ich auch auf die Idee gekommen, ein Auslandspraktikum zu absolvieren und es durch Erasmus fördern zu lassen.

### 3) Vorbereitung

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Durch die Vermietung der Praktikant:innen Wohnung der Landesvertretung an mich, musste ich mich nicht noch um eine Unterkunft kümmern. Im Voraus habe ich lediglich begonnen meine Französischkenntnisse nochmal aufzufrischen und mir Empfehlungen eingeholt, was lohnenswerte Freizeitaktivitäten sind.

#### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Die Landesvertretung hat zwei Wohnungen, die an die Praktikant:innen vermietet werden. In der Parallelstraße der Landesvertretung sind auch diese Wohnungen, in denen je 2 Praktikant:innen unterkommen können. Es gibt keinen Zwang ein Zimmer dort zu mieten, bietet sich allerdings durch die Lage und die sonst sehr hohen Wohnkosten in Brüssel durchaus an.

#### **5) Praktikum**

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Während des Praktikums habe ich einige Veranstaltungen von der EU-Kommission, vom Ausschuss der Regionen, anderen Landesvertretungen und Nichtregierungsorganisationen angeschaut und dazu Vermerke (Berichte) geschrieben. Als Langzeitaufgabe habe ich einen Bericht zu Rechtsstaatlichkeit in der EU geschrieben. Außerdem habe ich gelegentlich den Wochenspiegel, ein Newsletter der Landesvertretung zu EU Politik und Geschehnissen erstellt. Ansonsten habe ich gelegentlich bei Verwaltungsaufgaben im Büro geholfen, die gerade angefallen sind.

Die Vermerke wurden jeweils durch Referent:innen betreut. Diese haben bestimmte Fachbereiche. Abhängig davon zu welchem Fachbereich eine Veranstaltung war, war die Betreuung (Korrektur lesen) von der/dem jeweiligen Referent:in. Durch die Vielzahl verschiedener Veranstaltung habe ich Einblicke in ein breites Spektrum an Themen erhalten. Darunter sind mir insbesondere Veranstaltung mit Politikern wie David McAllister (Co-Vorsitzender der Kontaktgruppe für das Vereinigte Königreich im EU-Parlament, eine der Personen, die den Brexit Deal verhandelt hat) und Emmanuel Macron oder Personen wie Frances Haugen im Kopf geblieben. Außerdem gab es eine Vielzahl an Vertreter:innen der EU-Kommission, die über verschiedenste Themen referiert haben.

#### **6) Erworbene Qualifikationen**

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Während des Praktikums konnte ich viel Wissen zum politischen Vorgehen in der EU und zwischen der Landesvertretung und der Staatskanzlei lernen. Durch das Verfassen der Berichte konnte ich ferner Berichterstattung zu bestimmten Themen verbessern, was nach den erstem Einfinden immer leichter viel. Meine Englischkenntnisse sind zwar nicht verbessert, weil ich zuvor schon eine Weile im englischsprachigen Ausland verbracht habe, aber durch viele englischsprachige Veranstaltungen konnte ich es nochmal auffrischen und Fachbegriffe lernen. Meine Französischkenntnisse konnte ich durch meinen Alltag in Brüssel verbessern.

#### **7) Landesspezifische Besonderheiten**

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Nein, bestimmte Bedingungen gab es nicht. Allerdings weiß ich nicht, ob das etwas anderes wäre, wenn die Praktikumseinrichtung keine Verbindung zu Deutschland hätte. Die Landesvertretung hat einen Sonderstatus als Teil der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt, also politische Vertretung. Vielleicht gibt es für Privatunternehmen andere Regeln.

#### **8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)**

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Als europäischer Staatsbürger musste ich keine Vorbereitungen für das Praktikum treffen.

## 9) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Pandemiebedingt hatte ich nur die ersten 2 Wochen uneingeschränkt in Präsenz, danach waren 4 Tage Homeoffice und ein Tag Präsenz für den Rest der Zeit. Gerade sieht es so aus, als würden solche Einschränkungen nicht mehr so wahrscheinlich sein werden. Falls es sich doch noch einmal ändert, sollte man sich bewusst machen, dass es zu solchen Einschränkungen kommen kann.

## 10) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Es hat sich sehr gelohnt. Ich konnte sehr viel Wissen sammeln und gleichzeitig Brüssel und die Regionen Belgien, südliche Niederlande und nördliches Frankreich kennenlernen, wenn ich am Wochenende unterwegs war. Ohne Erasmus wäre die Finanzierung der teuren Lebenshaltungskosten in Brüssel nicht möglich gewesen. So wurde mir ermöglicht die internationale Politik, in der ich einen potentiellen Lebensweg für mich sehe, selbst nah zu erfahren.

---

### Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

---

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [angela.wittkamp@ovgu.de](mailto:angela.wittkamp@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].